

Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde



Einladung zum Vortrag

von Herrn

Prof. Dr. Rainer Wiegels (Osnabrück)

zum Thema

Die Besitznahme der obergermanischen Rheingebiete durch Rom. Aspekte einer Militär- und Bevölkerungsgeschichte

Abstract:

Aktueller Feststellung entsprechend besteht nach wie vor eines der Hauptprobleme der modernen Forschung im sachgerechten Verständnis des Übergangs von der Spätlatène- zur römischen Epoche und dieses insbesondere auch in den südlichen rheinnahen Gebieten. Zwar besteht weitgehend Übereinstimmung darin, dass grundsätzlich dieser Übergang innerhalb der Besiedlungsgeschichte einen tiefgreifenden Einschnitt darstellt, Prozess und Datierung des Vorgangs im Ganzen wie auch von einzelnen Phänomenen sind aber nach wie vor trotz intensiver Beschäftigung mit der Thematik und manchen bemerkenswerten archäologischen Entdeckungen und Neufunden umstritten. Der Vortrag möchte sich dem komplexen Problem von zwei Seiten nähern: Zum einen durch Interpretation relevanter literarischer Quellen, welche gleichsam den historischen Rahmen skizzieren, zum anderen durch die Auswertung archäologischer Zeugnisse durch die jüngere Forschung, welche vor allem Einzelerkenntnisse bereitstellt, die es in größere Zusammenhänge einzuordnen gilt. In diesem Kontext wird zwangsläufig auch die Rolle des römischen Heeres zu thematisieren sein. Vollständigkeit kann nicht erwartet werden, wo häufig selbst die einzelnen Aspekte strittig sind.

am Mittwoch, den 31. Mai 2017, 19:00 Uhr,
HS 01.22 (Universitätsplatz 3/2. Stock, 8010 Graz)

*Univ.-Prof.Dr. Wolfgang Spickermann
(Alte Geschichte und Altertumskunde)*